

Kursleitung

Sibylle Hornung-Knobel

Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie,
München

Teilnehmerkreis

alle Berufsgruppen

Teilnehmerzahl

18 Personen

Termin

Montag, 13.09.2021, 12:30 Uhr bis
Mittwoch, 15.09.2021, 13:00 Uhr

Kursgebühr

385,00 € inkl. Unterkunft und Verpflegung
285,00 € inkl. Verpflegung

Anmeldung und Information

Bildungswerk Irsee
Klosterring 4
87660 Irsee

Tel.: +49 (0)8341 906-608 oder -604
Fax: +49 (0)8341 906-605
E-Mail: info@bildungswerk-irsee.de



Veranstaltungsort

Kloster Irsee
Schwäbisches Tagungs- und Bildungszentrum
Klosterring 4
87660 Irsee
Tel.: +49 (0)8341 906-00

Sie erreichen Kloster Irsee

mit dem Auto

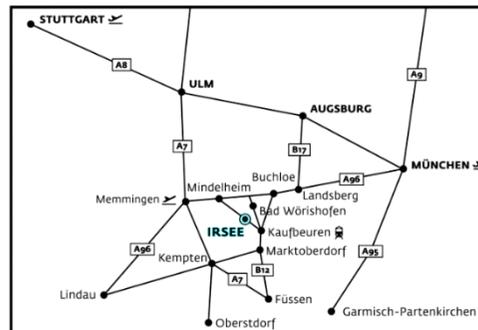
Von Norden wie von Süden über die A7 Ulm-Kempten, bei Memmingen auf die A96 Richtung München bis zur Ausfahrt Bad Wörishofen, hier Richtung Kaufbeuren.

Von München und Augsburg aus in einer Stunde über die A96. Ab Ausfahrt Jengen/Kaufbeuren weiter auf der B12 bis zur Ausfahrt Germaringen/Neugablonz/Pforzen/Irsee.

mit der Bahn

Das von Irsee 7 km entfernte Kaufbeuren verfügt über günstige Zugverbindungen von und nach Augsburg, München und Zürich.

Zwischen Irsee und Kaufbeuren gibt es werktags eine stündliche Busverbindung (Irsee Haltestelle „Kriegerdenkmal“ / Busbahnhof „Kaufbeuren Plärrer“). Von dort können Sie umsteigen in Richtung „Bahnhof Kaufbeuren“ (siehe auch www.vg-kirchweihthal.de).



Stand: 24.02.2021

Bildungswerk Irsee
www.bildungswerk-irsee.de

Psychisch krank und suchtkrank

Komorbidität von psychischen
Erkrankungen und Sucht

Kurs 120/21

13.09.2021 - 15.09.2021
Kloster Irsee

Psychisch krank und suchtkrank

Obwohl die Komorbiditätsraten ständig steigen, besteht weiterhin eine Trennung zwischen der Behandlung von "Suchtpatienten" und sogenannten "psychiatrischen" Patienten. Gerade junge KlientInnen mit psychotischen und depressiven Störungen und Sucht stellen das gesamte Betreuungssystem vor große Herausforderungen. Sie gelten als teuer, uneinsichtig, non-compliant und frustrieren die Behandler. So fallen sie leicht in die Lücke der Versorgung: Angebote im Bereich der Psychiatrie sehen in einer Suchterkrankung ein Ausschlusskriterium, Einrichtungen der Suchtkrankenhilfe wiederum lehnen KlientInnen mit psychiatrischen Diagnosen ab.

Unterschiedliche Abhängigkeiten bestehen neben psychotischer und depressiver Störung, oft kombiniert mit körperlicher Behinderung, sozialer Entwurzelung und Wohnungslosigkeit. Die Behandelnden müssen daher ganz individuelle Verläufe von Erkrankungen berücksichtigen. Insbesondere sollte aber das Ziel der Behandlung nicht die Abstinenzforderung, sondern die Abstinenzförderung sein.

In diesem Kurs sollen praktische Aspekte der medizinischen und sozialpsychiatrischen Versorgung dargestellt und diskutiert werden. Schwerpunkt ist die Vorstellung und Erklärung des integrativen Behandlungskonzeptes bei Komorbidität mit Rückfallprävention (u.a. Skillgruppen), der sog. MORA (Motivation-Reflexion-Aktion) sowie Psychoedukation. In Fallbesprechungen können die TeilnehmerInnen die große klinische Erfahrung der Referentin im Umgang mit dieser Personengruppe nutzen, um eigene Behandlungsabläufe zu bearbeiten.

Themen und Inhalte

- Einführung in die Komorbidität und Diagnostik von Doppeldiagnosen
- Psychose und Sucht unter Berücksichtigung von Cannabis als Suchtmittel
- Behandlung von Menschen mit Doppeldiagnosen
- Spezifische Psychoedukation
- Skills- und Achtsamkeitstraining
- - Bearbeitung von Fallbeispielen

Montag, 13.09.2021

- 12:30 Uhr Begrüßung im Foyer
Dr. Stefan Rauaiser
Leiter Bildungswerk Irsee
Mittagessen
- 14:00 Uhr **Einführung Komorbidität
Nosologie und Diagnostik von
Doppeldiagnosen**
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:30 Uhr **Psychose und Sucht unter Berücksichtigung von Cannabis als Suchtmittel**
- 18:00 Uhr Abendessen

Dienstag, 14.09.2021

- 07:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr **Behandlung von Menschen mit Doppeldiagnosen**
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Klinische Fallarbeit**
- 12:30 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr **Bewältigungsorientierte Behandlung
Spezifische Psychoedukation,
Skills- und Achtsamkeitstraining**
- 15:30 Uhr Kaffeepause
- 16:00 – 17:30 Uhr **Anwendung und Ergänzung der Theorie in klinischen Fallbeispielen aus dem Alltag der TeilnehmerInnen**
- 18:00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 15.09.2021

- 07:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr **Anwendung und Ergänzung der Theorie in klinischen Fallbeispielen aus dem Alltag der TeilnehmerInnen**
- 10:30 Uhr Kaffeepause
- 11:00 Uhr **Anwendung und Ergänzung der Theorie in klinischen Fallbeispielen aus dem Alltag der TeilnehmerInnen**
- 12:30 Uhr Mittagessen

(Änderungen vorbehalten)

Hinweise

Die KursteilnehmerInnen werden gebeten, aktuelle eigene Behandlungsfälle mitzubringen und vorzustellen.

Für das Seminar werden Fortbildungspunkte bei der Bayerischen Landesärztekammer (BLÄK) beantragt.

Die Unterrichtseinheiten dieses Seminars können nach der Weiterbildungsordnung für die Ärzte in Bayern für den Erwerb der Zusatzbezeichnung „Psychotherapie“ angerechnet werden auf die geforderten 120 Stunden theoretische Weiterbildung.